

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Gremium:	<b>13. Plenarsitzung Gemeinderat</b>
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
<b>„Soziale-Stadt“-Programm "Oststadt West": Aufhebung der Sanierungssatzung</b>		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	14.11.2000	5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zustimmung
Gemeinderat	27.07.2010	5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Antrag an den Gemeinderat**

Der Gemeinderat beschließt das Ende der Sanierung Oststadt-West mit der als Anlage beigefügten Sanierungsaufhebungssatzung.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Am 14.11.2000 hat der Gemeinderat das Sanierungsgebiet „SSP Oststadt-West“ im Rahmen des „Soziale-Stadt“-Programms beschlossen. In einem 2-jährigen umfangreichen Beteiligungsprozess der (gemeinsam mit dem benachbarten Sanierungsgebiet „Landessanierungsprogramm Oststadt-Nordost“) von einer externen Moderation geleitet wurde, haben Bürgerinnen und Bürger sich vorwiegend mit den Themen Wegenetz, Parkraummanagement und Straßenumgestaltung befasst.

Im Verlauf der Sanierung wurde der öffentliche Raum aufgewertet. Vor allem mit dem Umbau der Gottesauer Straße, der Straßen um den Gottesauer Platz, der verlängerten Waldhornstraße wie auch der Spielplätze Alter Friedhof und Frühlingsstraße und nicht zuletzt auch mit den Abbruchmaßnahmen für die künftige Aufwertung des Gottesauer Platzes; im privaten Bereich wurden Zuschüsse für umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen gewährt.

Eine Dokumentation über **beide Sanierungsmaßnahmen** in der Oststadt liegt auf.

Wichtige Maßnahmen, die während der Laufzeit des Programms „Soziale Stadt“ (01.01.2001 - 31.03.2011) durchgeführt und gefördert wurden:

Straßen, Wege, Plätze	1.520.000 €
Spielplätze Alter Friedhof und Frühlingsstraße	
Umbau Schillerschule Schulhof	
Umbau verlängerte Waldhornstraße	
Vorb. Abbruchmaßnahmen für den Gottesauer Platz	
Umbau Straßen um Gottesauer Platz	
Umbau Bushaltestelle Wolfartsweierer Straße	
Umbau Gottesauer Straße (1. BA bis lfd. 3. BA)	
Modernisierung Private, KEB	1.140.000 €
Maßnahmen insgesamt (incl. Vorbereitung, Bürgerbeteiligung etc.)	2.920.000 €

#### **Ergänzende Maßnahmen im Rahmen des Programms „Lokales Kapital für Soziale Zwecke“**

63 Mikroprojekte bei 100%iger Deckung durch Fördermittel	630.000 €
--	-----------

Die Sanierungsmaßnahme Oststadt-West ist abgeschlossen; das Gebiet ist daher mit der als Anlage beigefügten Satzung aus der Sanierung zu entlassen.

Nach Erstellung der Abschlussrechnung können Restmittel i. H. v. ca. 900.000 Euro zuzüglich 960.000 Euro nicht benötigter Mittel aus dem Sanierungsgebiet SSP Innenstadt-West für eine Anfinanzierung eines neuen SSP-Gebietes „Rintheimer Feld“ eingesetzt werden.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes „Oststadt-West“ mit der als Anlage beigefügten Sanierungsaufhebungssatzung.

Hauptamt - Sitzungsdienste -

16. Juli 2010